

Dr. Ralph DerraÖffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für
Verpackungsmaterialien, Boden- und Luftanalysen;
Sachverständiger in der Wasseranalytik

07.05.2019

Dr. Dr/Bk-kr

**UNBEDENKLICHKEITSERKLÄRUNG
CERTIFICATE OF COMPLIANCE
CERTIFICAT DE CONFORMITE**eingetragen
registered no.
registré

49491 U 19

für
for
pourREHAU AG + Co.
Otto-Hahn-Straße 2 / Rheniumhaus
95111 RehauProdukt
Product
ProduitIndustrie- und Lebensmittelschlauch
REHAU RAUCLAIR-E DN2 aus RAU PVC 8069
in der Farbvariante 70002 glasklar

Das von der oben genannten Firma hergestellte Produkt ist ein PVC-Schlauch, der als Industriel- und Lebensmittelschlauch zum Transport von Lebensmitteln eingesetzt wird.

Es wurde von uns nach den

Methoden zur Untersuchung von Kunststoffen, soweit sie als Bedarfsgegenstände im Sinne des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes verwendet werden, einschließlich der 62. Mitteilung des BfR zur Untersuchung von Hochpolymeren, Bundesgesundheitsblatt 50, 524 (2007), Stand vom April 2007,

auf die Zusammensetzung sowie auf die Abgabe gesundheitlich bedenklicher Anteile und nach den

"Methoden zur Untersuchung von Bedarfsgegenständen, Grundregeln für die Ermittlung der Migration in Prüflebensmittel", entsprechend der Vorschrift Nr. 80.30, 1 - 3 (EG) in der Amtlichen Sammlung von Untersuchungsverfahren nach § 64 des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuchs - LFGB, Stand vom April 2008,

sowie den

Normenserien EN 1186, EN 13130 und CEN/TS 14234 „Werkstoffe und Gegenstände in Kontakt mit Lebensmitteln - Kunststoffe“, aktueller Stand,

auf das Migrationsverhalten geprüft.

Das Schlauchmaterial wurde zudem nach den Vorgaben des

Code of Federal Regulations, Food and Drugs (FDA), 21 CFR Ch. I (Ausgabe 1. April 2018), § 175.300,

auf das Extraktionsverhalten geprüft sowie hinsichtlich der Zusammensetzung beurteilt.

Das Produkt entspricht den Bestimmungen der

Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. Oktober 2004 über Materialien und Gegenstände, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen und zur Aufhebung der Richtlinien 80/590/EWG und 89/109/EWG, Amtsblatt der Europäischen Union L 338/4 vom 13.11.2004, geändert durch Anh. Nr. 5.17 der Verordnung (EG) Nr. 596/2009 vom 18. Juni 2009, Amtsblatt der Europäischen Union L 188 vom 18.07.2009, Artikel 3,

sowie des

Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuches (Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juni 2013 (BGBl. I S. 1426), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 24. April 2019 (BGBl. I S. 498), §§ 30 und 31,

und erfüllt die Anforderungen der

Verordnung (EU) Nr. 10/2011 der Kommission vom 14. Januar 2011 über Materialien und Gegenstände aus Kunststoff, die dazu bestimmt sind, mit Lebensmitteln in Berührung zu kommen, Amtsblatt der Europäischen Union L 12/1 vom 15.01.2011, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2019/37 der Kommission vom 10. Januar 2019, Amtsblatt der Europäischen Union L 9/88 vom 11.01.2019,

bezüglich des Migrationsverhaltens.

Der PVC-Schlauch entspricht die Extraktionsanforderungen des

Code of Federal Regulations, Food and Drugs (FDA), 21 CFR Ch. I (Ausgabe 1. April 2018), §§ 175.300 und 177.1950.

Der PVC-Schlauch **REHAU RAUCLAIR-E DN2 aus RAU PVC 8069** gemäß dem vorgelegten Probenmaterial kann daher unbedenklich als Industries- und Lebensmittelschlauch verwendet werden und darf dabei wiederholt in direkten Kontakt mit Lebensmitteln kommen, denen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 10/2011 die Lebensmittelsimulanzien A, B und C zugeordnet sind. Er darf wiederholt für eine Kontaktdauer von bis zu 30 Tagen bei Raumtemperatur und darunter eingesetzt werden. Eine mögliche sensorische Beeinflussung von Geruch und Geschmack des in Kontakt kommenden Lebensmittels muss bei der jeweiligen Applikation separat beurteilt werden.

Der Kontakt der Schläuche mit Lebensmitteln ist nach den US-amerikanischen Bestimmungen der FDA auf die Kategorien II, IV-B; VI-A und VI-B, unter den Anwendungsbedingungen D, wie in § 175.300 beschränkt.

Diese Unbedenklichkeitserklärung hat eine Laufzeit von 2 Jahren und umfasst 4 Seiten.

Zertifizierungsentscheidung



Staatlich anerkannter Sachverständiger
zur Untersuchung der Verpackung von
Verpackungsmitteln aus Papier, Papp,
Kunststoffen, Glas, Weißblech und
sonstigen Metallverpackungen auf ihre
Lebensmittelrechtliche Unbedenklichkeit

(Burkardt)
Staatlich geprüfter und
zugelassener Lebensmittel-
chemiker



Staatlich anerkannter Sachverständiger zur Untersuchung der Gegenproben von Verpackungsmitteln aus Papier, Pappe, Kunststoffen, Glas, Weißblech und sonstigen Metallverpackungen auf ihre lebensmittelrechtliche Unbedenklichkeit

Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of packaging materials, attested by the Aschaffenburg Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse des matériaux d'emballage, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce d'Aschaffenburg.

State registered expert for the analysis of contrasting samples of packaging materials of paper, board, plastics, glass, tin plate and other metallic packaging materials as to their suitability for use with foodstuffs.

Expert public pour l'étude du contrôle des contre-échantillons d'emballages de papier, cartons, plastiques, verre, fer-blanc et d'autres emballages métalliques concernant leur conformité alimentaire.



Dr. Ralph Derra

Authorized expert for the analyses of soil and air, attested by the Aschaffenburg Chamber of Industry and Commerce.

Expert autorisé pour l'analyse du sol et de l'air, assermenté par la Chambre d'Industrie et de Commerce d'Aschaffenburg.

Die Rücklagen des untersuchten Materials werden bei der Gutachterstelle verwahrt.